Weihnachtsmarkt am Heerener Schloss sprengt die Dimensionen

Es geht vorbei an Ahnengalerien, die weit in die letzten Jahrhunderte zurückreichen. Fotografien aus 40 Jahren Angola hängen an der Wand. Daneben Gemälde von Orten, die mit einer lebensgefährlichen Flucht mitten im Krieg verlassen werden mussten. Man ahnt: Hier steckt viel Geschichte an, in und zwischen den Wänden. Das ist wohl einer der Gründe, warum der Blick aus dem Fenster ganz oben auf eine wahre Menschenmenge im Innenhof von Haus Heeren fällt. Der Weihnachtsmarkt ist längst ein Großereignis geworden.

Blick aus der Vorburg auf das rege Treiben beim 4. Weihnachtsmarkt am Heerener Schloss.

Reizvolle Ansichten zur blauen Stunde.

Zum 4. Mal lud der Rotary Club Kamen zusammen mit den Schlossbesitzern von Plettenberg und den Heerener Frohsinn-Chören zum weihnachtlichen Trubel ein. „Eigentlich hatten wir schon fest mit heftigem Regen gerechnet“, meint Dorothea von Plettenberg schmunzelnd mit Blick auf die letzten Jahre. „Es ist toll, dass es anders gekommen ist.“ Deshalb riss der Strom von Besuchern auch nie ab. Im gesamten Dorf herrschte Parkplatznotstand. In langen Schlangen ging es teilweise nur im Entenmarsch an den Ständen vorbei. Kein Wunder, schließlich ist das Ambiente zwischen den historischen Gebäuden einmalig.

Karin Steuber ist eine Heerener Institution und wahre Künstlerin der Keramik.

Nicht nur das. Auch die Menschen, die den Weihnachtsmarkt gestalten, sind eine Klasse für sich. Die Keramik, die Karin Steuber seit fast 30 Jahren auf ihrer Töpferscheibe zaubert, hat fast jeder Heerener in seinen Schränken stehen. „Mit Ton arbeiten kann zur Sucht werden“, sagt sie, die 1983 vom Tonvirus infiziert wurde, 1985 das erste Mal auf der Tonscheibe drehte und 1987 mit der Keramikmalerei begann. Ihre Kannen, Töpfe, Schüsseln, Tassen und Schalen sind kleine Kunstwerke. Bienen, Vögel, Blumen, Hummeln: Das alles entsteht in ihrer eigenen Werkstatt.

Von Wildschweinen bis zur Popcorn-Maschine

Peter Beck liebt das Handwerken und kam am Samstag fast nicht hinter mit seinen Produkten.

Einen eigenen Arbeitsbereich hat sich auch Peter Beck zugelegt. Eigentlich ist der Südkamener gelernter Orthopädietechniker. „Jetzt arbeite ich in einem Bereich, in dem weniger Handwerk gefragt ist – das hole ich mir jetzt in meinem Hobby.“ Aus dem Holz, dass er im gepachteten eigenen Jagdrevier im Sauerland zuhauf findet, schafft er alles, was mit Weihnachten und darüber hinaus zu tun hat. Die Jagd inspiriert ihn zu humorvollen Nachbildungen von Wildschweinen, die zusammen mit Holzkrippen und Schlüsselanhängern aus Reh-Geweihen eine interessante Symbiose eingehen. Er war am Samstag zum ersten Mal mit einem Stand auf dem Weihnachtsmarkt

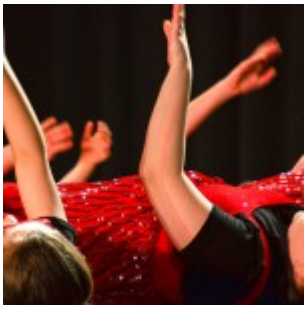
vertreten und war schlicht erschlagen vom Andrang.

Keine Chance zum Umdrehen hatten die Besucher stellenweise – wie hier am Stand der Rotarier.

Schmetterlinge aus Tiffany, selbstgestrickte Mützen, Bücher, der Weihnachtsschmuck aus dem gerade aufgelösten Fachgeschäft: Hier gab es viel zu entdecken. Zum historischen Charme kommt ein ganz anderer Reiz hinzu: Hier ist fast alles selbstgemacht an den Ständen der Chöre, der Rotarier und der Hobbybastler. Popcorn ploppt geräuschvoll in einer Maschine, aus dem Waffeleisen riecht es verführerisch, die Glühweinkessel laufen mit Hochleistung. Mitten drin der Gesang der Chöre, von talentierten Sängerinnen aus der Musikschule und die Bescherung durch den Weihnachtsmann.

Gesangstalente vor besonderer Kulisse.

Wer noch Platz zum Umdrehen hatte, der entdeckte die versteckten Schönheiten. Uralte Lampen, die blaue Stunde über Schloss und Gräfte, das strahlende Kirchenfenster auf dem Heimweg. Einmal mehr ein ganz besonderes Erlebnis, das aus dem weihnachtlichen Stress wohltuend hervorsticht. Schade, dass der nächtliche Sturm den Standbesitzern am nächsten Morgen eine Überraschung bescherte, denn fast kein Zelt stand noch aufrecht. Dafür dürfen sich die Heerener Chöre sowie Kinder- und Jugendprojekte freuen: Die Erlöse kommen ihnen zugute.



Selbstvergessen im Scheinwerferlicht: Ein Kung Fu-Kämpfer in voller Hingabe.

Wie die Profis moderiert das Theam vom Jugendfreizeitzentrum Kamen, das schon zum dritten Mal den Rahmen des Festivals gestaltet.

Geldtransporter mit Panzerfaust überfallen

Unbekannte Täter haben am frühen Samstagabend in Dortmund auf der Richterstraße gegen 18.52 Uhr einen Geldtransporter überfallen.

Nach derzeitigem Erkenntnisstand sollen die Täter die Besatzung des Geldtransporters mit einer Panzerfaust und Schnellfeuergewehren bedroht haben. Dann öffneten sie den Geldtransporter von außen. Laut Zeugen soll auch geschossen worden sein.

Die Täter flüchteten anschließend mit einem silberfarbenen Van und einem Pkw mit Essener Kennzeichen vom Tatort. Die Fluchtfahrzeuge wurden wenig später verlassen an der Britenstraße aufgefunden.

Einbrecher kamen über den

Balkon

Am Samstag drangen in der Zeit von 14:30 bis 20:50 Uhr unbekannte Täter über den Balkon in eine Wohnung in einem Mehrfamilienhaus an der Breslauer Straße ein und entwendeten Bargeld.

Wer hat etwas Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Fahrt durch Vorgärten: Kein Führerschein, Kennzeichen gestohlen und zu viel getrunken

Am Samstagabend ereignete sich gegen 21.45 Uhr ein bemerkenswerter Unfall auf der Bergkamener Straße in Kamen. Ein 23-jähriger Kamener fuhr mit seinem Pkw auf den vorausfahrenden Pkw auf, kam anschließend nach rechts von der Fahrbahn ab und fuhr durch die Vorgärten der Häuser im Bereich Bergkamener Straße, wo das Fahrzeug schließlich zum Stillstand kam. Der Unfallverursacher entfernte sich zunächst von der Unfallstelle, kehrte aber später zurück. Er ist nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis. Die an seinem Pkw angebrachten Kennzeichen waren entwendet und wurden sichergestellt, auf Grund der Alkoholisierung wurde dem 23-Jährigen eine Blutprobe entnommen.

Lions Club öffnet das 13. Türchen des Weihnachtskalenders

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Sonntag, 12. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden.
Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Hier sind die Gewinnnummern:

POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	149
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	143
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	302
Gartencenter röttger	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	102
Gartencenter röttger	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	247
Autohaus Kamps	Servicegutschein im Wert von 25,00 EUR	92
Autohaus Kamps	Servicegutschein im Wert von 25,00 EUR	10
Optik Schulte	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	207
Optik Schulte	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	191
Neuhoff Einrichtungen	Warengutschein im Wert von 100,00 EUR	277
Schäfer Heimtextilien	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	238
Schäfer Heimtextilien	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	192

38-Jährige bei Unfall auf Lünener Straße verletzt

Am Freitag verletzte sich gegen 18 Uhr eine 38-jährige Frau bei einem Verkehrsunfall auf der Lünener Straße in Oberaden. Nach Angaben der Beteiligten beabsichtigte eine 51-jährige PKW-Fahrerin aus Lünen, etwa in Höhe der Straße Am Kreitloh zu wenden. Als sie hierbei nach rechts ausholte, nahm eine nachfolgende 38-jährige PKW-Fahrerin aus Lünen an, sie wolle nach rechts abbiegen und wollte ihrerseits links vorbeifahren. Bei der folgenden Kollision wurde die 38-Jährige leicht verletzt und anschließend durch Rettungskräfte in ein Krankenhaus gebracht. Der Sachschaden wird auf 10.000 Euro geschätzt.

Lachyoga beim TuS Weddinghofen

Alle Mitglieder des TuS Weddinghofen sind am kommenden Freitag, 18. Dezember, in der Zeit von 17.00 – 18.00 Uhr zu einer Stunde Lachyoga in die Turnhalle der Pfalzschule eingeladen. Lachyoga ist ein einzigartiges Gute-Laune-Training für Körper, Geist und Seele. Dafür brauchst es keinen Witz, Comedy oder Humor. Im Vordergrund steht zum Anfang : „Fake it until you make it“ (Frei übersetzt: Wir tun so, als ob wir lachen). Wer Lust hat den Alltag hinter sich zu lassen ist herzlich eingeladen.
Um Anmeldung wird gebeten, unter info@stephaniebierkamper.de oder 02307-3623172. Die Stunde findet ab einer

Mindestteilnehmerzahl von 10 Leuten statt.

Jobcenter erhält 1,7 Mio. Euro zusätzlich für Intergration von Flüchtlingen

„Das Jobcenter im Kreis Unna erhält rund 1,7 Mio. Euro zusätzliche Gelder für
Jobvermittlung und Qualifizierung, um Flüchtlinge in Arbeit zu bringen“, erklärt der hiesige
SPD-Bundestagsabgeordnete Oliver Kaczmarek. Der Bundestag habe beschlossen, die Mittel
für Verwaltungskosten insgesamt um weitere 325 Millionen Euro und für Leistungen zur
Eingliederung in Arbeit um 243 Millionen Euro zu erhöhen. Jetzt wird die erste der zwei
Tranchen auf die Jobcenter verteilt.

„Bundesarbeitsministerin Andrea Nahles trägt damit den hohen Anforderungen, mit denen
die Jobcenter aufgrund der hohen Zuwanderung von Flüchtlingen konfrontiert sind,
Rechnung. Flüchtlinge wollen arbeiten und auf eigenen Beinen stehen, sie haben Talente
und Kompetenzen. Deswegen ist es wichtig, dass sie, wie andere Arbeitsuchende hier auch,
durch die Jobcenter ausreichend Unterstützung erfahren“, erklärt Oliver Kaczmarek. Damit
wird sichergestellt, dass trotz der gestiegenen Flüchtlingszahlen, die schon hier lebenden
Menschen die Unterstützung bekommen, die sie bei der Jobsuche brauchen. Oliver

Kaczmarek kündigt außerdem an, sich im neuen Jahr über die konkreten Maßnahmen mit
dem Jobcenter austauschen zu wollen.

Konkret erhält das Jobcenter im Kreis Unna 953.940 Euro für Personal, welches bei der
Jobsuche unterstützt, und 733.800 Euro für Maßnahmen zur Eingliederung in Arbeit wie
beispielsweise Weiterbildungskurse. Zum Jahresanfang 2016 wird dem jeweiligen Jobcenter
dieser Betrag als erste Tranche auf den Gesamtbetrag für das Jahr 2016 ausgezahlt. Eine
zweite Tranche werden alle Jobcenter im 2. Quartal 2016 erhalten.
Unna, 11.12.2015

Adventsmusik in der Thomaskirche

Die Friedenskirchengemeinde lädt am Sonntag 13. Dezember, um 17 Uhr zur nächsten **Adventsmusik** in die Thomaskirche Overberge ein. Diesmal singen Overberger Kirchenspatzen und die SunshineKids der Overberger Grundschule gemeinsam. Der Eintritt ist frei.

Weihnachtskonzert der

Realschule Oberaden

Die Realschule Oberaden lädt am kommenden Donnerstag, 17. Dezember, um 18 Uhr zu ihrem traditionellen Weihnachtskonzert ein. Die Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen haben viel Zeit investiert, um den Gästen ein abwechslungsreiches und stimmungsvolles Konzert zu bieten. Über zahlreiche Besucher würden sie sich sehr freuen. Der Eintritt ist frei.

Heute Weihnachtsbaumverkauf auf dem Pausenhof der Pfalzschule

Viele Bergkamener und vor allem Weddinghofener haben mit dem Kauf ihres Weihnachtsbaums gewartet. Das hat einen guten Grund: Am heutigen Samstag, 12. Dezember, startet um 10 Uhr der Weihnachtsbaumverkauf des Fördervereins der Pfalzschule.

Mit dem Kauf der Tanne für das heimische Wohnzimmer so lange zu warten, hat mehrere gute Gründe. Die Bäume sind frisch geschlagen und sollten die Festtage deshalb gut überstehen. Zudem gibt es günstige Preise. Trotzdem gelingt es den Förderverein stets, mit dieser Verkaufsaktion die Kasse aufzufüllen. Wer also heute auf dem Schulhof einen Weihnachtsbaum kauft, unterstützt damit direkt die Pfalzschule.